

## Sprachlehre: Einzahl und Mehrzahl Arbeitsblatt 1

### Der Bauer und die Kuh



**Aufgabe 1:** Lies den Text zunächst aufmerksam durch. Bilde dann aus den Wörtern in Klammern die Mehrzahl (Plural) und schreibe sie in die Lücken.

Ein armer Bauer ging einst auf den Markt, um dort eine Kuh zu kaufen. Er und seine Familie litten große Not, denn ihre einzige Kuh war ein paar \_\_\_\_\_<sup>1</sup> (Tag) zuvor gestorben. Sie hatte ihnen viele \_\_\_\_\_<sup>2</sup> (Jahr) süße Milch gegeben. Auf dem Markt waren viele reiche \_\_\_\_\_<sup>3</sup> (Bauer). Sie kauften dort \_\_\_\_\_<sup>4</sup> (Kuh), \_\_\_\_\_<sup>5</sup> (Pferd) und andere \_\_\_\_\_<sup>6</sup> (Tier). Der arme Bauer schaute sich lange um, aber alle gesunden und kräftigen \_\_\_\_\_<sup>7</sup> (Kuh) waren viel zu teuer für ihn. Da erblickte er ein armes, zerlumpertes Mädchen, das neben einer alten, klapprigen Kuh stand. Die reichen \_\_\_\_\_<sup>8</sup> (Bauer) machten sich über das Mädchen und seine Kuh lustig und verspotteten beide. Das Mädchen streichelte dem Tier über den Kopf und flüsterte ihm beruhigend ins Ohr. Dann sprach es: „Lasst euch nicht täuschen ihr \_\_\_\_\_<sup>9</sup> (Herr)! Oft sind die \_\_\_\_\_<sup>10</sup> (Ding) anders als sie scheinen.“ Dem armen Bauern tat das Mädchen sehr leid. Er ging zu ihm und fragte es freundlich nach dem Preis für die Kuh. „Wie viel kannst du mir dafür geben?“, wollte das Mädchen wissen. Der arme Bauer antwortete: „Alles was ich habe sind drei \_\_\_\_\_<sup>11</sup> (Silbermünze).“ „Das ist genug“, sagte das Mädchen und nickte ihm zu. Sie nahm seine Münzen und streichelte ihrer Kuh zum Abschied über den Kopf. Kurz darauf war das Mädchen verschwunden. Die reichen \_\_\_\_\_<sup>12</sup> (Bauer) aber verspotteten nun den armen Bauern. So ging er mit seiner Kuh heim und stellte sie in seinen kleinen Stall. Am anderen Morgen milch die Frau des armen Bauern die Kuh und ihre \_\_\_\_\_<sup>13</sup> (Kind) tranken die leckere Milch. Und siehe da: In allen \_\_\_\_\_<sup>14</sup> (Becher), aus denen Milch getrunken wurde, lagen ein paar \_\_\_\_\_<sup>15</sup> (Korn) Gold. Und das geschah nun jeden Tag. Der Bauer aber sammelte das Gold ein und von nun hatte die Not in seinem Haus ein Ende.

